

Very British mit Sir Edward und Sir Paul

KölnChor führt „Ecce cor meum“ von Paul McCartney und „Coronation Ode“ von Edward Elgar am 24. Juni 2023 in der Kölner Philharmonie auf

Die Kooperation mit den unterschiedlichsten Ensembles, Orchestern und Chören ist geradezu eine Konstante im Schaffen des KölnChors. Beim nächsten Konzert musiziert der Chor erstmals mit dem Deutschen Ärztelorchester. Gemeinsam bringen sie am 24. Juni 2023 ein sehr britisches Programm von zwei berühmten Komponisten auf die Bühne der Kölner Philharmonie.

Zu Beginn des Programms wird die Coronation Ode op. 44 stehen, eines der berühmtesten Chorwerke der englischen Musik. Sir Edward Elgar komponierte die Musik 1901/02 anlässlich der Krönung von König Edward VII and Queen Alexandra im Jahr 1902. Berühmt ist besonders der Schlusschor „Land of hope and glory“, der neben der britischen Nationalhymne bei vielen Gelegenheiten als Hymne Englands gespielt wird. Der KölnChor führt die später überarbeitete Fassung aus dem Jahr 1911 unter dem Dirigat seines künstlerischen Leiters Wolfgang Siegenbrink auf. Unterstützt wird der KölnChor von Gästen des befreundeten Rheinischen Kammerchors Köln.

Im zweiten Teil steht das Oratorium „Ecce cor Meum“ des Ex-Beatle Paul McCartney auf dem Programm. Sir Paul schrieb das Werk für Sopran, Chor, Knabenchor und Orchester. Unterstützung erhält der KölnChor durch Sängerinnen und Sänger vom Philharmonischen Chor Siegen, der 2007 die deutsche Erstaufführung des Chorwerks in Siegen auf die Bühne brachte. Für den Part des Knabenchors konnte der KölnChor die Knaben des Kölner Domchors gewinnen, die Einstudierung übernimmt Domkapellmeister Eberhard Metternich. Die Leitung dieses Werks liegt in den Händen von Alexander Mottok, dem Dirigenten des Deutschen Ärztelorchesters.

Zum Solistenensemble zählen Agnes Lipka (Sopran), Rena Kleifeld (Alt), Bernhard Schneider (Tenor) und Christoph Scheeben (Bass).

Karten gibt es für 14€ bis 52 € inkl. aller Gebühren online unter:
<https://www.koelner-philharmonie.de/de/programm/very-british/3364>

Über den KölnChor

Der KölnChor ist ein Konzertchor aus Köln unter der Leitung von Wolfgang Siegenbrink. Er wurde 2002 gegründet und besteht aus 90 aktiven Sängerinnen und Sängern. Jährlich werden drei bis fünf Konzerte in der Kölner Philharmonie sowie an anderen Spielstätten gegeben. Internationale Auftritte fanden in Russland, Litauen, Lettland, Frankreich und Italien statt. Zudem gastierte der KölnChor bei verschiedenen Operngalas, sang als Backgroundchor von Andrea Bocelli und wirkte auf Einladung des Londoner Royal Philharmonic Orchestra bei „Classical Spectacular“ in der KölnArena mit. Im August dieses Jahres bestritt der KölnChor ein Benefizkonzert in Köln zugunsten der Flutopfer im Rheinland. Das Repertoire des Chors umfasst unter anderem Werke von Benjamin Britten (War Requiem), Händel (Messiah) sowie die Requiens von Mozart, Brahms, Giuseppe Verdi, Carl Orffs Carmina Burana und das Oratorium „Ecce Cor Meum“ von

Paul McCartney. Im Jahr 2022 feierte der KölnChor sein 20-jähriges Bestehen mit insgesamt sechs Konzerten, darunter das Jubiläumskonzert mit dem Verdi-Requiem in der Kölner Philharmonie. Der KölnChor ist Mitglied im „Netzwerk Kölner Chöre e.V.“ sowie im Verband Deutscher Konzertchöre (VDKC).

Kontakt KölnChor:

Reinhold Pfeifer, Vorsitzender KölnChor e.V.

Tel.: 02 28/53 89 90 5

E-Mail: reinholdpfeifer@freenet.de

Stefan Roller-Aßfalg, Öffentlichkeitsarbeit KölnChor e.V.

Tel.: 0176 9875 4214

E-Mail: stefan@roller-assfalg.de